

Kurse an der Wiener Börse (nach dem offiziellen Kursblatte) vom 1. September 1906.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Allgemeine Staats- schuld.		Vom Staate zur Zahlung über- nommene Eisenbahn-Prioritäts- obligationen.		Pfandbriefe u.		Türk. E.-B.-Anl. Bräm.-Oblig.		Österr.-ung. Bank 1400 Kronen		Unionbank 200 fl.		Verkehrsbank, allg., 140 fl.		Industrie-Unternehmungen.	
inbeistliche Rente:		Böhm. Westbahn, Em. 1895,		Böhm. Hypothekendarb. verl. 4 1/2%		400 Kr. per Rasse		1778		558 75		389 25		Böhm. Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50
konv. steuerfrei, Kronen		400 Kronen 4 1/2%		Central-Bod.-Kred.-Anst., Österr.,		per Rasse		1784		558 75		389 25		Brüder Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50
(Mat.-Nov.) per Rasse	99 05	400 Kronen 4 1/2%	99 80	45 J. verl. 4 1/2%	99 75	per Rasse	161 45	1784		558 75		389 25		Brüder Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50
detto (Jan.-Juli) per Rasse	99 05	400 Kronen 4 1/2%	99 80	Central-Bod.-Kred.-Anst., Österr.,	101 25	per Rasse	162 45	1784		558 75		389 25		Brüder Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50
2 1/2% d. B. Noten (Febr.-Aug.)	100 00	400 Kronen 4 1/2%	116 50	65 J. verl. 4 1/2%	100 00	per Rasse	162 45	1784		558 75		389 25		Brüder Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50
per Rasse	100 00	400 Kronen 4 1/2%	116 50	Kred.-Anst., Österr., f. Verl.-Anst.	99 00	per Rasse	162 45	1784		558 75		389 25		Brüder Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50
1/2% d. B. Silber (April-Okt.)	100 05	400 Kronen 4 1/2%	116 50	u. öffentl. Arb.-Kat. A. vl. 4 1/2%	99 00	per Rasse	162 45	1784		558 75		389 25		Brüder Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50
per Rasse	100 05	400 Kronen 4 1/2%	116 50	Landesb. d. B. Rdn. Galizien und	99 00	per Rasse	162 45	1784		558 75		389 25		Brüder Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50
600er Staatslose 500 fl. 4 1/2%	158 80	400 Kronen 4 1/2%	116 50	Landesb. d. B. Rdn. Galizien und	99 00	per Rasse	162 45	1784		558 75		389 25		Brüder Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50
1860er „ 100 fl. 4 1/2%	216 00	400 Kronen 4 1/2%	116 50	Landesb. d. B. Rdn. Galizien und	99 00	per Rasse	162 45	1784		558 75		389 25		Brüder Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50
1864er „ 100 fl. 4 1/2%	276 00	400 Kronen 4 1/2%	116 50	Landesb. d. B. Rdn. Galizien und	99 00	per Rasse	162 45	1784		558 75		389 25		Brüder Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50
1864er „ 50 fl. 4 1/2%	276 00	400 Kronen 4 1/2%	116 50	Landesb. d. B. Rdn. Galizien und	99 00	per Rasse	162 45	1784		558 75		389 25		Brüder Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50
Dom.-Pfandbr. à 120 fl. 5 1/2%	291 00	400 Kronen 4 1/2%	116 50	Landesb. d. B. Rdn. Galizien und	99 00	per Rasse	162 45	1784		558 75		389 25		Brüder Kohlenbergb.-Ges. 100 fl.	149 50

Ein- und Verkauf
von Renten, Pfandbriefen, Prioritäts-Aktien,
Losen etc., Devisen und Valuten.
Los-Versicherung.

J. C. Mayer
Bank- und Wechselgeschäft
Laibach, Spitalgasse.

Privat-Depôts (Safe-Deposits)
unter eigenem Verschluss der Partei.
Vorzinsung von Bareinlagen im Konto-Korrent- und auf Giro-Konto.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 201. Montag den 3. September 1906.

(3788) Präf. 2616.
4/6.
Konkursausschreibung.
Kanzleibeamtenstelle der X. oder XI. Rangklasse.
Bei dem k. k. Bezirksgerichte in Rann oder an einem anderen Dienstorte des Oberlandes-gerichtspräsidenten Graz ist eine Kanzleibeamten-stelle mit den systemmäßigen Bezügen der X., beziehungsweise der XI. Rangklasse zu besetzen. Gesuche sind bis längstens
5. Oktober 1906
beim gefertigten Präsidium einzubringen.
K. k. Kreisgerichts-Präsidium Giti
am 30. August 1906.

(3800) 3—1
Kundmachung.
**Am 1. k. Kaiser Franz Josef-Staats-
gymnasium in Krainburg werden die
Aufnahmsprüfungen für die I. Klasse
am 17. September**
abgehalten.
Schüler, welche die Aufnahme in die erste
Klasse anstreben, haben sich in Begleitung ihrer
Eltern oder deren verantwortlichen Stellvertreter
am 15. September
von 8 bis 12 Uhr vormittags bei der Gym-
nasialdirektion zu melden und hierbei den Auf-
sicht und das Frequentationszeugnis vorzu-
weisen und die Tage von 6 K 80 h zu erlegen.
Die Schüleraufnahme in die II. bis
VIII. Klasse findet
am 16. September
von 8 bis 12 Uhr vormittags statt.
Die Wiederholungs- und Nachtrags-
prüfungen müssen
am 15. und 17. September
abgelegt werden.
Das Schuljahr 1906/1907 wird
am 18. September
mit einem feierlichen Gottesdienste eröffnet.
Die Direktion des k. k. Kaiser Franz Josef-
Staatsgymnasiums Krainburg
am 1. September 1906.

(3768) 3—1 B. 4603/2. Sch. R.
Kundmachung.
An der k. und k. Militär-Volksschule in
Zara kommt die Stelle eines Volksschullehrers
mit 1. Oktober 1906 zur Besetzung.
Bewerber um diese Stelle müssen die Lehr-
fähigkeitsprüfung für allgemeine Volksschulen mit

deutscher Unterrichtssprache und die Befähigung
zur subsidiarischen Erteilung des katholischen
Religionsunterrichtes besitzen, ledig und auch
sonst in jeder Beziehung für eine solche Ver-
wendung geeignet sein.
In Ermangelung von Bewerbern mit einem
Lehrbefähigungszeugnis können auch solche mit
einem Reifezeugnis einer k. k. Lehrerbildungs-
anstalt mit deutscher Unterrichtssprache angestellt
werden.
Für diese Lehrstelle werden in erster Linie
solche Unteroffiziere berücksichtigt, welche nach
dem Gesetze für die Anstellung ausgedienter
Unteroffiziere das Zertifikat über den Vorzug
bei Verleihung von Beamtenstellen erlangt haben.
Die Anstellung erfolgt zunächst in der
Eigenschaft als provisorischer Volksschullehrer
und wird definitiv, wenn nach Ablauf eines
Probejahres die Eignung zum Lehrfache, bezie-
hungsweise zur subsidiarischen Erteilung des
katholischen Religionsunterrichtes erwiesen wurde.
Die an den Militär-Volksschulen angestellten
Lehrer erhalten an Gehältern: 1680 Kronen
als Jahresgehalt und weiter in Zara ein
Quartiergeld von 668 Kronen jährlich insoweit,
als eine Wohnung in natura nicht zugewiesen
werden kann.
Außerdem gebührt den Lehrern nach je fünf
zurückgelegten Dienstjahren die Quinquennial-
zulage im Betrage von 200 Kronen. Bewerber,
welche bereits im Besitze von Quinquennial-
zulagen stehen, werden nicht angestellt.
Die definitiv angestellten Volksschullehrer
haben Anspruch auf Altersversorgung.
Die einmaligen Reiseauslagen vom gegen-
wärtigen Anstellungsort nach Zara werden dem
angeworbenen Bewerber nach dem für Über-
reisungskosten der ledigen Militärbeamten der
XI. Rangklasse maßgebenden Bestimmungen ver-
gütet.
Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre
Gesuche an das k. und k. Militärkommando in
Zara im Dienstwege (durch die denselben vor-
geordneten Bezirkschulräte)
bis 20. September 1906
einzureichen.
Vom k. k. Ministerium für Kultus und
Unterricht.
Wien, am 22. August 1906.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese
Stellen sind im vorgeschriebenen Wege
bis 22. September 1906
hieramts einzubringen.
Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste
noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben
durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis
zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung
für den Schuldienst besitzen.
K. k. Bezirkschulrat Adelsberg am 21sten
August 1906.

(3754) E. 389/6
5.
Dražbeni oklic.
Po zahtevanju Franceta Crobatha,
trgovca v Kranju, zastopanja po
dru. Kušarju, bo
dne 17. septembra 1906,
dopoldne ob 1/2 11. uri, pri spodaj ozna-
menjeni sodnji, v izbi št. 26, dražba
zemljišč vlož. št. 30 kat. obč. Savica
in vlož. št. 264 kat. obč. Bistrica ob-
stoječih iz hiše v Kamnjah št. 20 z
gospodarskim poslopjem, 4 njiv, 10
travnikov, 7 gozdov, 2 pašnikov, brez
pritikline.
Nepremičninama, ki ju je prodati
na dražbi, je določena vrednost,
in sicer zemljišču vlož. št. 30 ad Sa-
vica na 5477 K in zemljišču vlož. št. 264
ad Bistrica na 46 K in se pod tema
zneskoma ne prodaja.

Dražbene pogoje, ki se s tem
odobre, in listine, ki se tičejo nepre-
mičnine (zemljeknjižni izpisek, izpisek
iz katastra, cenilni zapisnik itd.), smejo
tisti, ki žele kupiti, pregledati pri tej
sodnji med opravičnimi urami v sobi
št. 29.
Pravice, ki bi dražbo ovirale, je
oglasiti pri tej sodnji še pred dražbo,
ker je sicer prepoznano in bi dražbe
ne mogle razveljaviti glede nepremič-
nine same.
Določitev dražbenega obroka je
zaznamovati v bremenskem listu
vložka za imenovano zemljišče.
C. kr. okrajna sodnja v Radovljici,
odd. II, dne 11. avgusta 1906.

P. Lukas
Schellenburggasse 6
empfiehlt sich als gewesener
Artillerie-Regimentsschuhmacher
den P. T. Einjährig-Freiwilligen zur Anfertigung sehr paßreicher Militärstiefel und -Schuhe zu mäßigen Preisen. (3806) 3-1

**Sortiervorrichtung für Mahl-
produkte, mit Schleuderscheiben
und Anwürfungen.**
Für das obige österr. Patent Nr. 3265 werden Käufer oder
Lizenznehmer gesucht. Gefl. Anfragen vermittelt **Viktor Tischler**,
Ingenieur und Patentanwalt, **Wien, VII./2, Siebensterngasse 39.** (3799)

(3749)

3. 14.750.

Rundmachung.

Es wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß die öffentliche Versteigerung der Fischereipachtreviere Zalog, Kaplja Vas Nr. 22, Mannsburg Nr. 23 mit Rücksicht auf das Versteigerungsergebnis vom 30. Mai 1906 und auf mehrere nachträgliche Pachtanbote

am 20. September 1906, um 9 Uhr vormittags

im Sinne der Bestimmungen der §§ 15 bis 19 des Fischereigesetzes vom 18. August 1888, §. 3. Bl. Nr. 16 ex 1890, bei der gefertigten k. k. Bezirkshauptmannschaft stattfinden wird, und zwar werden die Reviere an jenen verpachtet werden, welcher das höchste Anbot stellen wird, ohne daß die Reviere räumlich oder anderswie geteilt werden würden.

Die Verpachtungsbedingungen können vom 1. September 1906 an, während der Amtsstunden hiermit eingesehen werden, es wird indes schon hier bemerkt,

1.) daß Gemeinden und Ortschaften zur Pachtung gesetzlich nicht zugelassen sind,

2.) daß die Pachtbauer für jedes Revier 10 Jahre beträgt,

3.) daß als Pächter nur vertrauenswürdige Personen zugelassen werden, von welchen eine ordentliche Bewirtschaftung des Reviers erwartet werden kann,

4.) daß die Ersterer die nötigen Stempel beizubringen und sowohl den Pachtzins für ein Jahr als auch die Kaution im Betrage des zweijährigen Pachtzins gleich zu erlegen haben und

5.) daß Anbote unter dem Schätzwerte von einer besonderen Genehmigung seitens der k. k. Landesregierung abhängig sind.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Stein
am 23. August 1906.

St. 14.750.

Razglas.

Stem se daje na splošno znanje, da se bode javna dražba ribarskih zakupnih okrajev Zalog-Kaplja Vas št. 22 in Menges št. 23 glede na dražbeni uspeh z dne 30. maja 1906 in na več naknadnih zakupnih ponudb

dne 20. septembra 1906 ob 9. uri dopoldne

v smislu določil §§ 15. do 19. ribarskega zakona z dne 18. avgusta 1888, dež. zak. št. 16 ex 1890, pri c. kr. okrajnem glavarstvu v Kamniku vsila in sicer se bode okraja onemu v zakup dajala, kateri bode največ ponudil, ne da bi se okraja prostorno ali na kak drugi način razdelila.

Zakupni pogoji se od 1. septembra 1906 naprej tekom uradnih ur lahko tu vpogledajo, vendar se pa že sedaj omeni,

1.) da zakupna doba za vsak okraj traja 10 let;

2.) da so obšine in vasi kot zakupniki postavno izključeni;

3.) da se bodo kot zakupniki samo zanesljive osebe dopustile, od katerih je upati, da bodo okraj pravilno oskrbovale;

4.) da morajo zakupniki stroške kolekovanja, zakupnino za prvo leto in zavarščino v znesku dveletne zakupnine takoj vplačati in

5.) da so ponudbe pod cenilno vrednostjo odvisne od potrditve c. kr. deželne vlade v Ljubljani.

C. kr. okrajno glavarstvo Kamnik
dne 23. avgusta 1906.

(3764) 3—1

3. 15.857.

Stiftplatz-Ausschreibung.

Mit Beginn des Schuljahres 1906/1907 ist ein Rediffischer Stiftplatz am k. k. Gymnasium in Meran zu verleihen.

Mit diesem Stiftplatze sind während des Schuljahres im hierortigen Konviktsgebäude freie Wohnung, Verpflegung, Korrepetition und Unterricht in der Musik verbunden.

Zum Genuße dieses Stiftplatzes sind befähigt:

a) Die Anverwandten des Stifters Herrn Johann Rediff, k. k. Hof- und Gerichtsrates in Wien, gebürtig aus Burgeis, Gerichtsbezirk Glurns;

b) die Anverwandten des Stifters in Krain und Kärnten, welche den Namen Rediff tragen;

c) in Ermangelung von Anverwandten, Bewerber aus dem sogenannten Burgrafenamte.

Kompetenzgesuche sind bis längstens

14. September 1906

bei dem Stadtmagistrate in Meran einzureichen und es sind dieselben mit den legalen Nachweisen der Verwandtschaft mit dem Stifter, ferner mit den entsprechenden Zeugnissen über den Studienfortgang in den letztverflossenen zwei Semestern, mit dem Lauf- und Zuspflscheine, und hinsichtlich der sub c bezeichneten Bewerber auch mit dem gerichtlich beglaubigten Zeugnisse über die Herkunft aus dem Burgrafenamte zu dokumentieren.

Meran, am 28. August 1906.

Der k. k. Bezirkshauptmann:

Freyberg m. p.

(3794)

147, 148.

Dražbeni oklic.

Na javni dražbi se ima prodati v Ljubljani:

dne 4. septembra 1906

v Vegovi ulici št. 5, več obleke, perila, muzikalij, godal, 1 zlata verižica in drugo;

dne 7. septembra 1906

na Sv. Petra cesti št. 52, razna hišna oprava.

Začetek dražbe vselej ob 9. uri dopoldne.

Reči, katere se imajo prodati na dražbi, smejo se ogledati omenjenega dne pred dražbo na licu mesta.

Vsakožaka pojasnila dobe se pri spodaj oznamenjeni sodnji v izbi št. 18.

C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani, odd. V, dne 31. avgusta 1906.

(3755)

Firm. 627.

Rg. A, I, 8/1.

Vpis firme posameznega trgovca.

Vpisalo se je v register oddelek A: Col pri Vipavi, Andrej Rovani, trgovina z lesom in parna žaga. Imetnik: Andrej Rovani. — Ljubljana, 27. avgusta 1906.

Kostort

für einen Gymnasialschüler

(Quartaner) bei guter Familie und unter strenger männlicher Aufsicht

gesucht.

Anträge unter „Gymnasialschüler 3807“ an die Administr. d. Ztg. (3807) 3—1

Abonnentensammler, Verschleisser, eventuell Generalvertreter (auch behufs Inseratenakquisition) für billiges, schön ausgestattetes illustriertes Wochenblatt finden vorzüglichen dauernden Verdienst. Offerte mit Referenzen erbeten an A. R. Mayer, Wien, XVII., Bergsteiggasse 3. (3804) 2-1

Wirtschafterin

findet sofort Aufnahme.

Auskunft in der Administration dieser Zeitung. (3802) 3—1



26—10

(1824)

Tüchtiger

Maschinenschlosser

für dauernde Stellung sofort gesucht. — Aktiengesellschaft Weissenfels bei Tarvis. (3783) 2-2

Verfahren zum Rotten von pflanzlichen Gespinnstfasern.

Für das obige österr. Patent Nr. 19.605 werden Käufer oder Lizenznehmer gesucht. Gefl. Anfragen vermittelt Viktor Tischler, Ingenieur und Patentanwalt, Wien, VII./2, Siebensterngasse 39. (3798)

Krainische Sparkasse.

Ausweis pro August

Einlagen:

eingelegt von Parteien 1.221
behoben „ „ 1.628
Stand in Bücheln 38.127

Hypothekar-Darlehen:

zugezählt 64.700
rückbezahlt 42.572
Stand 36.714.562

Gemeinde-Darlehen:

zugezählt 1.500
rückbezahlt 10.817
Stand 1.885.009

Pfandamt:

eingelegte Pfänder 1.324
ausgelöste „ „ 1.376
Stand 11.895

Gesamt-Reserven:

Stand 9.355.509

1906			1905		
	K	h		K	h
1.221	922.017	38	1.342	888.619	42
1.628	1.025.754	56	1.684	829.826	30
38.127	69.509.431	62	39.511	68.948.353	76
	64.700	—		236.300	—
	42.572	81		78.139	32
	36.714.562	02		35.517.465	24
	1.500	—		13.000	—
	10.817	78		495	23
	1.885.009	—		1.888.355	40
	1.324	—		22.480	—
	1.376	—		20.793	—
	11.895	—		200.020	—
	9.355.509	19		9.341.316	82

Zinsfuss für Einlagen 4 % ohne Abzug der Rentensteuer.

Zinsfuss für Hypothekar-Darlehen 4 1/2 %.

„ für ebensolche in Krain bis K 600.— 4 %.

Laibach, am 31. August 1906.

(3795)

Die Direktion

Sonnseitige

WOHNUNG

mit vier, eventuell fünf Zimmern, ist Judengasse Nr. 5, I. St., ab 1. November um 360 fl., bzw. 444 fl., zu vermieten. (3603) 5

Ein event. zwei Studenten

aus besserem Hause werden bei kinderloser Familie in vorzügliche Pflege aufgenommen. Anzufragen **Alter Markt Nr. 2**, II. Stock, rechts. (3790) 3-1

Kleine Wohnung

mit zwei Zimmern, Küche und Holzlege, ist Gruberstrasse Nr. 1 zu vergeben. Dasselbst ist auch

ein möbliertes Zimmer zu vergeben. (3787) 3-1

In der Trafik (3793)

Jurčičplatz Nr. 3

werden folgende Blätter verkauft:
Laibacher Zeitung, Grazer Tagespost, Weltblatt, Extrablatt, Das interess. Blatt u. Neue Freie Presse.

Zwei Monatszimmer

schön möbliert, gassenseits gelegen, sind sofort **Rathausplatz Nr. 19** zu vermieten. Näheres im Geschäft **Sinkovic**. (3767) 6-2

Gegründet 1842.

Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl

Laibach
Miklošičstrasse Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (1755) 105

Jüngere und solide Arbeiter

für Bretterlager nach der Schweiz gesucht.

Dauernde und gutbezahlte Arbeit nebst guter Behandlung werden im Voraus zugesichert. Eintritt so bald als möglich. Briefe (mit 25 h frankiert) an **Hobelwerk, Oberwinterthur, Schweiz**. Z. 11772 (3759) 4-3

Eine Flasche, 3 kg netto

Himbeeren-Sirup

des Apothekers Piccoli in Laibach, unübertreffliche Qualität, wird inkl. Fracht und Packung per Post gegen Nachnahme von K 5-30 erste Zone, sonst K 5-60 versendet. — In Laibach kostet eine 3 kg-Flasche K 4.—, eine pasteurisierte Flasche (zirka 1 kg) K 1-50. (3550) 7

Karl Planinšek

Erste Laibacher Kaffee-Großrösterei mit elektrischem Betrieb und Kaffee- u. Tee-Spezialgeschäft in Laibach
nur Wienerstraße, gegenüber dem Café Europa (Tramwayhaltestelle)
empfiehlt täglich maschinell frisch gebrannten Kaffee; feinste Sorten und bestbewährte Mischungen zu billigsten Preisen. Postversand täglich.

Phänomenal günstiges Kleider-Abonnement von K 20 viertelj. aufwärts.

Atelier für feine Herrenkleider u. Uniformen
Hugo Pollak & Co. (3791) 4-1
Wien, VII. Bezirk, Mariahilferstrasse Nr. 82.
Telephon Nr. 3404.
Prospekte auf Verlangen gratis.

Anfertigung von Brautausstattungen

Gegründet 1870.

Herren-, Damen und Kinder-
Wäsche

Eigenes Erzeugnis

die wegen ihres vorzüglichen Schnittes, exakter Arbeit und mäßigen Preises weit über die Grenzen Krains bekannt ist, empfiehlt das (3923) 49

Herren- u. Damen-Mode- u. Ausstattungs-Geschäft
C. J. HAMANN

Wäsche-Lieferant Kaiserl. und Königl. Hoheiten, verschiedener Offiziers-Uniformierungen, Institute etc.

Rathausplatz 8 **LAIBACH** Rathausplatz 8

Wäsche nach Maß wird raschest angefertigt.

Anfertigung von Ausstattungen für Neugeborene

„Das einzige ernst zu nehmende und furchtbare Element in der Natur ist ein Menschenwille!“

(Emerson)

Eine der wertvollsten Schriften, die bis jetzt über den Willen erschien, ist unbedingt

James Barton Stay's praktische Abhandlung:
Ueber den Willen zur Macht.

Preis 90 Heller.

Der Verfasser behandelt darin die Kraft, seinen Willen auf andere Personen ohne sichtbare Hilfsmittel zu übertragen, die durch eine energische Schulung des Willens zum unbedingten Willen zu erreichen ist! (3711) 6-4

Vorrätig bei **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach, Kongreßplatz Nr. 2.**

Sitzzimmer-Garnitur

elegant und sehr gut erhalten, ist wegen (3710) Raummangels **preiswürdig** 3-2
zu verkaufen.
Anzufragen **Subicgasse 5**, III. Stock, rechts.

Zum Novembertermin wird eine hübsche Wohnung

bestehend aus zwei Zimmern (eventuell auch Kabinett) samt Küche und Zugehör für zwei Personen (3745) 3-3
gesucht.
Antr. unter «Wohnung 3745» an d. Adm. d. Ztg.

Über Land und Meer
Jahrg. 1907



Jährlich 13 Hefte | Jedes Heft 1 Mark

Der neue Jahrgang bringt zunächst eine reizende Novelle der bekannten Dichterin

Jda Boy-Ed,
„Die Schwiegermutter“,
sodann den neuesten großen Roman des beliebtesten Schweizer Dichters

Ernst Zahn,
„Lukas Hochstrassers Haus“,
ferner erzählende Beiträge von

Carl Busse • Hermann Hesse •
Margarete von Oerzen u. v. a.

Jedes Heft bringt außerdem auch eine Fülle von Artikeln unterhaltender und belehrender Art aus allen Gebieten modernen Lebens und Wissens, Darstellung der

Zeitereignisse in Wort und Bild, während Herz und Auge durch zahlreiche Kunstblätter in Farben- und Zondruck nach Hauptwerken der Malerei und Plastik erfreut werden.

Billigste deutsche illustrierte Monatschrift

Probeheft sendet zur Ansicht und Bestellungen auf Über Land und Meer Oktav-Ausgabe nimmt entgegen

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach.

Sie ersparen viel Geld

wenn Sie bei beabsichtigten **Käufen, Verkäufen, Anstreben von offenen Stellen, Kompagnon-, Kapitalisten-, Pächtergesuchen**, annoncieren, anstatt andere größtenteils kostspielige und dabei resultatlose Wege einschlagen.

Wie und wo
Sie zweckmäßigst und billigst annoncieren, teilt Ihnen jederzeit kostenfrei die **Annoncen-Expedition M. Dukes Nachf.**
Wien, I. Wollzeile Nr. 9
mit. (3446) 20-5
Kataloge gratis.